



An der Bürgermeister der Stadt Siegburg
Herr Stefan Rosemann
Rathaus Siegburg

Siegburg, 11. November 2024

Antrag der Vorsitzender des Integrationsrates zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.11.2024

Sehr geehrter Bürgermeister,

Als Vorsitzender des Integrationsrates stelle ich zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.11.2024 den Antrag, einen Tagesordnungspunkt **„Unterbringung der am Haufeld angesiedelten Vereine sowie Unterbringung weiterer in Siegburg angemeldeter Internationaler Vereine“**. Gleichzeitig wird gebeten, folgende Fragen/Hinweise/Bitten zusätzlich schriftlich zu beantworten.

Der Rat der Kreisstadt Siegburg hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass die Unterbringung der Siegburger Vereine, die bislang die Räumlichkeiten im Haufeld nutzen, künftig im VhS-Studienhaus erfolgen soll.

Zur weiteren Planung sind wir zu einer Informationsveranstaltung eingeladen worden, die am 23.09.2024 um 18 Uhr in den Räumlichkeiten des VHS-Studienhauses stattgefunden hat.

Bei der Informationsveranstaltung sind uns die neuen Räumlichkeiten vorgestellt worden, in die die Vereine umgesiedelt werden sollen sowie ein offizieller Termin für das Freiräumen der Räumlichkeiten in Haufeld 22, bis **31.03.2025** mitgeteilt worden.

Fest steht, dass sich für alle Vereine die vorgestellten Räumlichkeiten in den Kellern des VHS-Studienhauses wegen der Raumaufteilung folgende Probleme stellen:

- Die Räume sind sehr klein (außer Raum 6) und unzumutbar für Unterbringung des Mobiliars, das wir als Bestand in Haufeld 22 haben.
- Ist ein Zugang für Behinderten Personen gesichert?
- Platz für Sitzungen / Proben und Veranstaltungen in eigenen Räumlichkeiten
- Wasseranschluss und Abwasser für eine eigene Theke
- Internetzugang

- Jeder Verein benötigt neben der Unterbringung des Mobiliars wenigsten einen Besprechungsraum und alle gemeinsam einen Raum für gemeinsames Zusammenkommen. Wir stellen uns vor, dass das Foyer der ehemaligen Studiobühne und die Studiobühne selbst von unseren Vereinen genutzt werden können

Wir bitten zusätzlich um Antworten auf folgenden Fragen:

- Wir hoffen, dass auch die Stadt Siegburg das Interesse hat, dass die Vereine ordnungsgemäß untergebracht werden und möglichst zusammen am gleichen Gebäude bleiben. Ist das richtig und wie lange sollen die Vereine im VhS-Studienhaus bleiben, bis die uns versprochene Unterbringung in der Humperdinckschule realisiert werden kann?
- Bleibt es bei dem uns mitgeteilten Termin, für da Freiräumen der Räumlichkeiten in Haufeld 22, mit **31.03.2025**, auch wenn die Räumlichkeiten im VhS-Studienhaus noch nicht fertiggestellt worden sein sollten? Wenn **JA**, werden die neuen Räume bis dahin für die Übergabe fertiggestellt, weil die Vereine auch eine bestimmte Zeit von 2-3 Woche für den Umzug brauchen?
- Bestehen Alternativlösungen und wie ist die Aktuelle Planung, angesichts des Bedarfes an der Raumgröße, Strom- und Wasseranschlüsse für die Vereine?
- Bestehen die Möglichkeiten für Unterbringung von weiteren, in Siegburg angemeldeten Vereine, die bis jetzt nicht in Haufeld ansässig waren, da wir vom Deutsch Palästinensischen Frauen Verein e V. und Deutsch -Türkischen Freundschaftsverein Siegburg e V., angefragt worden sind.

Des Weiteren bitten wir, im Sitzungsplan 2025 eine Sitzung des Integrationsrates für Januar und spätestens bis Mitte Februar anzuberaumen, damit gegebenenfalls Beschlussfassungen zu dem Thema Unterbringung im VhS -Studienhaus herbeigeführt werden können.

In der Hoffnung, dass die internationalen Vereine für unsere Stadt wertgeschätzt bleiben, möchte ich mich schon jetzt bedanken.

Vorsitzender des Integrationsrates – Stadt Siegburg

Zeljko Barisic

